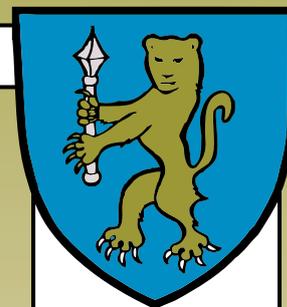


WIR *in Spillern*

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



www.spillern.at
Nr.166 März 2017



Eröffnung Bahnhof Spillern Seite 3



Spillern räumt auf Seite 13

INHALT:

- Seite 2 **Rettungsdamm**
- Seite 4 **Stellenausschreibung**
- Seite 6 **Bauamt**
- Seite 7 **Otello darf nicht platzen**
- Seite 10 **Gesunde Gemeinde**
- Seite 11 **Menschen in Spillern
Herolinda Gashi**
- Seite 16 **Roland Düringer**



Liebe Spillernerinnen und liebe Spillerner!



Bei der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2016 wurde das Budget 2017 mit 18 von 19 Stimmen, also mit deutlicher Mehrheit, beschlossen. Das ordentliche Budget hat eine Größenordnung von 3.862.800 Euro, das außerordentliche Budget 4.138.700 Euro. Dieses Jahr ist

uns gelungen, die Vereinsförderung um 10% anzuheben und alle Vereine zumindest bei ihrer Basisfinanzierung zu unterstützen. Es freut mich, dass dieser Vorschlag eine breite Zustimmung im Gemeinderat gefunden hat und der Beschluss am 12. Dezember 2016 einstimmig erfolgt ist. - Denn ein Ort mit einem regen Vereinsleben ist ein lebendiger Ort.

Beim Rechnungsabschluss 2016 konnte wieder ein deutliches Plus erwirtschaftet werden. Dies ist ein Beweis, dass vorsichtig budgetiert wurde und bestätigt auch den verantwortungsbewussten Umgang mit den Gemeindefinzen.

Aufgrund des derzeit vorherrschenden Eschensterbens muss aus Sicherheitsgründen und aufgrund einer forstbehördlichen Anweisung der BH Korneuburg das Spillerner Augebiet bis auf weiteres gesperrt bleiben. Die geschädigten Bäume können auch ohne Windeinwirkung jederzeit umfallen. Es wird vom Grundeigentümer alles daran gesetzt, den Zugang zum Au-Teich bis Ende April frei zu machen, um zumindest den Au-Teich im heurigen Jahr uneingeschränkt benützen zu können.

Ich darf Sie recht herzlich zum Frühjahrsputz durch unsere Gemeinde einladen, dieser findet am 1. April 2017 um 10:00 Uhr statt. Letztes Jahr gab es leider eine wetterbedingte Absage, die Jahre davor haben sich jeweils rund 50 Personen an dieser Aktion beteiligt. Diese Zahl ist schon recht beachtlich, jedoch - je mehr desto besser. Details zum diesjährigen Frühjahrsputz finden Sie im Blattinneren.

Zum Abschluss darf ich Ihnen und Ihrer Familie frohe Ostern sowie einen schönen Frühling wünschen!

Ihr

Ing. Thomas Speigner

Bürgermeister der Marktgemeinde Spillern

Rettungsdamm in der Au

Derzeit wird in der Au entlang der A22 ein Rettungswall geschaffen, auf den sich die Tiere der Au bei einem Hochwasser zurückziehen können. Nach dem Donauhochwasser 2013, bei dem viele Tiere elendig in den Wassermassen verendeten, fasste nun die Bezirkshauptmannschaft den Beschluss für diese Schutzmaßnahme. Die Arbeiten sollen in rund einem Jahr abgeschlossen werden.



Zunächst waren elf bis zwölf Hügel über die Au verteilt geplant. Diese wurden nun zu einem großen Wall zusammengelegt.

Das Aushubmaterial der Fischaufstiegshilfe, die in der Au geschaffen wird, wird für den mehrere hundert Meter langen Hügel verwendet.

Durch die geringen Transportwege des Materials werden einige Tonnen an CO² Ausstoß vermieden. Auch die Emissionen der vorbeiziehenden Autos werden durch den Rettungshügel abgeschwächt, da die Staubpartikel besser abgefangen werden.





Eröffnung Bahnhof Spillern

Der neue ÖBB-Bahnhof in Spillern wurde am 2. Februar 2017 feierlich eröffnet.

Bürgermeister Ing. Thomas Speigner durfte die designierte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner sowie den Vorstandsdirektor der ÖBB-Infrastruktur AG, Franz Seiser, begrüßen. Aber auch ehemalige und aktuelle Gemeindemandatäre, Medienvertreter sowie Interessierte fanden sich am Bahnhof Spillern ein, um die feierliche Eröffnung mitzuerleben.



„Dass man als Fahrgast über die Gleise gehen muss, um zum Zug zu gelangen, ist nicht mehr zeitgemäß. Wir konnten in Spillern einen Zugang schaffen, der den modernen Ansprüchen gerecht wird,“ so Vorstandsdirektor der ÖBB-Infrastruktur Franz Seiser.



Bürgermeister Ing. Thomas Speigner freut sich über das neue „Schmuckstück“ in Spillern: „Großer Dank gilt den ÖBB für die tolle Arbeit. Mit der optimalen Beleuchtung herrschen ständig gute Lichtverhältnisse, die Sicherheit geben. Auch optisch gibt der neue Bahnhof sowohl bei Tag als auch bei Nacht etwas her.“

Die Landeshauptmann-Stellvertreterin von NÖ, Johanna Mikl-Leitner, meint: „Viele Wiener ziehen nach Niederösterreich, weil nicht nur die Lebensqualität sondern auch das Bahnfahren spitze ist. Deshalb ist die Arbeit der ÖBB so wichtig, denn sie kümmern sich um eine sichere Beförderung der Reisenden.“



Ein großer Dank wird von ihrer Seite an die Marktgemeinde Spillern und die ÖBB für die vorbildliche Zusammenarbeit bei der Neugestaltung des Bahnhofes in Spillern gerichtet.



Bürgermeister Ing. Thomas Speigner, Vorstandsdirektor ÖBB-Infrastruktur Franz Seiser, Landeshauptmann-Stellvertreterin Johanna Mikl-Leitner

Abschließend betont Johanna Mikl-Leitner noch: „Die Sicherheit ist an Orten wie Bahnhöfen sehr wichtig, deshalb nehmen wir vom Land gerne Geld in die Hand, um zusammen mit den ÖBB dafür zu sorgen, dass die Fahrgäste sicher reisen.“



MARKTGEMEINDE SPILLERN

Schulgasse 1 • 2104 Spillern

Bezirk Korneuburg • Niederösterreich

www.spillern.at • marktgemeinde@spillern.at



Spillern, am 15. März 2017

WIR SUCHEN:

Kinderbetreuer/in für den NÖ Landeskindergarten
40 Wochenstunden, Vollzeit (ab September 2017, Dienort Spillern)

AUFGABEN:

- Unterstützung der PädagogInnen bei der Betreuung von Kindern
- Pflege und Reinigung der Räumlichkeiten des Kindergartens

ANFORDERUNGEN:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- abgeschlossene Ausbildung zur Kinderbetreuerin (Nachholung innerhalb eines Jahres möglich)
- die Bereitschaft zur einschlägigen Aus- und Weiterbildung
- bei männlichen Bewerbern – abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Berufserfahrung von Vorteil
- Teamfähigkeit und Umgangsfähigkeit mit Kindern
- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft
- einwandfreies Leumundszeugnis

WIR BIETEN:

- fundierte Einschulung und einen abwechslungsreichen Aufgabenbereich
- sehr gute öffentliche Erreichbarkeit
- Anstellung als Kinderbetreuer/in im NÖ Landeskindergarten Spillern (vorerst befristet auf die Dauer von 6 Monaten)

Entlohnung nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsgruppe 3.

Das KV-Mindestgehalt beträgt auf Vollzeitbasis EUR 1.586,- brutto pro Monat zuzüglich anrechenbarer Vordienstzeiten.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung samt Lebenslauf per E-Mail unter Angabe der Referenz „KiGa-BetreuerIn 09/2017“ an marktgemeinde@spillern.at. Das Ende der Bewerbungsfrist ist der 15. Mai 2017.

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Thomas Speigner e.h.
Bürgermeister



Tel.: 02266 / 80 225, Fax 02266 / 80 225 – 78

Amtsstunden: Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00, sowie Montag und Mittwoch von 17:00 bis 19:30



GEMEINSAM.SICHER in Spillern



Bürgermeister Ing. Thomas Speigner, Vizebürgermeisterin Christine Wessely, RevInsp Manuela Schreiber, BezInsp Franz Gutmann, BezInsp Sicherheitskoordinator Andreas Loibner

GEMEINSAM.SICHER in Österreich fördert und koordiniert den professionellen Sicherheitsdialog zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Gemeinden und Polizei. In manchen Schwerpunkten braucht es auch Sicherheitspartner aus einem Unternehmen oder sonstigen Einrichtungen. Die Menschen in GEMEINSAM.SICHER in Österreich handeln dort, wo die Sorgen sind, auf gleicher Augenhöhe, mit strenger Obacht darauf, dass niemand seinen zulässigen Handlungsraum verlässt. Das Ziel: als „Gesellschaft des Hinsehens und aktiven, verantwortungsvollen Handelns“ die Sicherheit von uns allen positiv zu entwickeln.

Wenn die Polizei gerufen wird, ist es meistens schon passiert. Daher setzen wir jetzt früher an: mit der Initiative GEMEINSAM.SICHER in Österreich, damit negative Entwicklungen früh erkannt werden oder nicht entstehen. Die Polizei startet Sicherheitspartnerschaften: Diese Partner tauschen regelmäßig Informationen aus und ergreifen Maßnahmen - jeder in seinem Bereich.

Im Wesentlichen sollen an der Umsetzung vier Akteure beteiligt sein. Dies sind Sicherheits-Partner, Sicherheits-Beauftragte, Sicherheits-Koordinatoren, Sicherheits-Gemeinderäte.

Zur bestmöglichen Umsetzung eines solchen Projektes bedarf es erfahrener Polizisten und Polizistinnen. Daher wurde Andreas Loibner, der seit Jahren die Führungsunterstützung auf dem Bezirkspolizeikommando Korneuburg inne hat, und ebenfalls die Sicherheitsprävention im Bezirk Korneuburg über hat, als Sicherheitskoordinator eingesetzt und ist für die Umsetzung des Projektes „GEMEINSAM.SICHER in Österreich“ im Bezirk Korneuburg verantwortlich.

Als Sicherheitsbeauftragter für die Gemeinde Spillern wird BezInsp Franz Gutmann von der Polizeiinspektion Stockerau fungieren.

Sie sollen als Ansprechpartner für die Sicherheitspartner zur Verfügung stehen. Mit dieser bürgernahen Arbeit sollen Hemmschwellen abgebaut und die aktive Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger am Thema Sicherheit gefördert werden. Ganz nach dem Motto: GEMEINSAM.SICHER - www.gemeinsamsicher.at



Mitteilungen

- Am Montag, **3. April 2017** beginnt die jährliche **Straßenkehrung**, welche ca. eine Woche dauern wird. Die Bewohner werden gebeten - so weit möglich - in dieser Zeit ihre Fahrzeuge auf Eigengrund zu parken.

- Die **Zahnarztordination** von Dr. Gernot Flicker in Spillern, Stockerauer Straße 1 hat **neue Öffnungszeiten**:

Mo und Mi	13.00 bis 19.00 Uhr
Di	08.00 bis 16.00 Uhr
Do	08.00 bis 14.00 Uhr
Fr	09.00 bis 14.00 Uhr

- Die **Rufnummern** der Außenstellen der **Bezirkshauptmannschaften** werden umgestellt. Die Außenstelle **Stockerau** wird künftig unter der Rufnummer **02262/9025-29706** erreichbar sein.

- Die **Röm. Kath. Pfarre** Spillern hat neue **Kanzleistunden**:

Mo	17.30 bis 19.30 Uhr
Do	17.30 bis 19.30 Uhr
So	10.30 bis 12.00 Uhr

oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung.

Bauamt

Erste Anlaufstelle in allen Fragen des Bauens ist und bleibt die Gemeinde.

Die NÖ Bauordnung unterscheidet zwischen „Bewilligungspflichtigen“, „Anzeigepflichtigen“ und „Meldepflichtigen“ Bauvorhaben. Um die richtige Vorgangsweise zu wählen, sollten Bauwerber vor Errichtung diverser Vorhaben auf dem Gemeindeamt nachfragen, welches dieser Verfahren erforderlich ist. Somit erspart sich der Bürger nicht nur unnötige Kosten, wenn ein Bauvorhaben vielleicht nur als Bauanzeige einzureichen wäre, sondern auch unnötigen Ärger, aber auch Kosten, wenn für ein konsenslos errichtetes Vorhaben ein Abbruchbescheid ins Haus flattert.

Zusätzlich zur NÖ Bauordnung gilt in Spillern auch der vom Gemeinderat verordnete Bebauungsplan, welcher bestimmte Bebauungsvorschriften innerhalb des Gemeindegebietes regelt.

Für diverse Vorfragen im Bauverfahren gibt es die Möglichkeit, bei unserem Sachverständigen, Baumeister Ing. Martin Hupf, auf dem Gemeindeamt vorzusprechen. Die Termine dazu finden Sie unter www.spillern.at bzw. auf den Amtstafeln der Marktgemeinde Spillern. Eine telefonische Voranmeldung unter 02266/80225 ist erforderlich.



Niederösterreich GESTALTE(N), die Plattform für Bauen, Architektur und Gestaltung im Amt der NÖ Landesregierung, bietet privaten Bauwerbern, die Eigentümer einer Liegenschaft in Niederösterreich sind, eine Bauberatung zu einem Unkostenbeitrag von € 50,- an. Diese Beratung unterstützt den Bauwerber bei seinem Bauvorhaben, liefert kreative Gestaltungsideen und dient als unabhängige Informations- und Orientierungsquelle. Mit dem Link <http://www.noegestalten.at/bauberatung> kommen Sie zur Seite der Bauberatung und können sich direkt im Online-Formular für eine Beratung anmelden.



nextbike – Räder, die bewegen!

Ob fürs Pendeln, Erledigen, Ausflüge oder Radtouren – mit dem nextbike kommen Sie flexibel an Ihren Bestimmungsort!

Diese können nach einer einmaligen Registrierung per App, Anruf oder SMS ausgeliehen werden und einem beliebigen nextbike Standort zurückgegeben werden. Der Verleihtarif beträgt € 1 / Stunde und € 10 / 24 h. Die Kleinregion 10vorWien unterstützt den Sondertarif „erste Stunde“ gratis.

Einmal angemeldet - immer nextbike

1. Registrierung
2. nextbike ausborgen
3. nextbike zurückgeben



Weitere Informationen auf www.nextbike.at

D.h. in Spillern können Sie von der einen zur anderen Station gratis fahren, dieses Angebot ist besonders für Pendler ins Industriegebiet, Besucher des Tennisplatzes und der Modelbaugruppe 20 interessant.

powered by:





Wird die Bunte Bühne Spillern nun ein Opernhaus?

Die neue Produktion der Bunten Bühne Spillern „Otello darf nicht platzen!“ von Ken Ludwig, in einer Bearbeitung von Regisseur Richard Maynau, gibt dieser Komödie wieder das unvergleichliche Lokalkolorit und stellt somit die Annahme in den Raum, dass auch in Spillern die große, schillernde Opernwelt einziehen könnte.

Dieses weltweit erfolgreiche Lustspiel zeigt auf raffinierte Weise, wie echte Komik aus tiefster Not und Verzweiflung entstehen kann. Die Situationskomik ist wie eine Partitur komponiert. Die Dialoge schweben, wie ein klassisches Ballett, tanzend dazwischen. Beides greift wie Zahnräder eines gut geölten Uhrwerks ineinander, während die Protagonisten in aller Ernsthaftigkeit und Harmlosigkeit von einer Katastrophe in die nächste stolpern.



Dabei beginnt alles ganz harmlos....

Der legendäre Theaterdirektor Professor Hans Knappl will einen fulminanten Abschluss seiner langjährigen Karriere hinlegen und Verdis Oper „Otello“ inszenieren. Die Titelrolle soll der berühmte Tenor Tito Merelli singen, der jedoch seine besten Zeiten bereits hinter sich hat. Kurzerhand wird die Wohnung der Direktorstochter, die seit Jahren für Tito schwärmt, umgebaut und mit Sachen aus dem Theaterfundus dekoriert, um dem Star eine angemessene Unterkunft zu bieten. Die ganze Provinzstadt fiebert diesem großen Ereignis entgegen: Doch die Galavorstellung wird nicht nur durch den verdorbenen Fischsalat im Theaterbuffet gefährdet.

Der Star kommt indisponiert an und muss sich mehr seiner Verdauung als der Generalprobe widmen. Die Fans stürmen nach der Reihe seine Unterkunft, die Partitur verschwindet und dann taucht auch noch ein Psychopath im Theater auf.

Das ist der Stoff der besten Komödie, die je geschrieben wurde und ist ein Garant für andauernde Lachsalven und nachhaltiges Theatervergnügen.



Kerstin Leiminer, Thomas Hanke, Sabine Brandstetter bei den Proben

Auf der Bühne sehen sie:

Anton Jarmer, Thomas Hanke, Kerstin Leiminer, Herbert Brumcek, Jana Cechova, Günter Mares, Gertraud Nicka, Sabine Brandstetter und Siegfried Auerböck.

Regie: Richard Maynau

Regieassistentin: Jana Cechova

Bühne: Daniela Tidl

Maske: Melitta Zangl

Premiere ist am Freitag, 31. März 2017 um 19.30 Uhr im Festsaal der Marktgemeinde Spillern. Weitere Vorstellungen am 1. April, 6. April, 7. April, 8. April um 19.30 Uhr sowie am 2. April und 9. April um 19.00 Uhr.

Karten ab 1. März 2017 telefonisch unter 0676 845 850 855, per E-Mail: p.feigl@gmx.at oder persönlich in der Raiffeisenbank Spillern und in der Trafik Kerschbaum in Stockerau.

Weitere Informationen unter www.bunte-buehne.at



Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 12.12.2016

TAGESORDNUNG

- Pkt. 01) Angelobung eines Gemeinderates;
- Pkt. 02) Wahl eines geschäftsführenden Gemeinderates und somit zum Mitglied des Gemeindevorstandes;
- Pkt. 03) Wahl in den Prüfungsausschuss;
- Pkt. 04) Wahl in verschiedene Ausschüsse;
- Pkt. 05) Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 26.9.2016;
- Pkt. 06) Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;
- Pkt. 07) Bericht des Prüfungsausschusses;
- Pkt. 08) Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2021;
- Pkt. 09) Voranschlag 2017;
 - a) Genehmigung des Entwurfes des Voranschlages 2017;
 - b) Genehmigung der Höhe des Kassenkredites;
 - c) Genehmigung des Dienstpostenplanes;
- Pkt. 10) Genehmigungen von Zuwendungen an Vereine und Organisationen;
- Pkt. 11) Änderung des NÖ Kindergartengesetzes 2006 betreffend Beitragsregelung für die Nachmittagsbetreuung;
- Pkt. 12) Genehmigung der Richtlinien für die Wohnungsvergaben;
- Pkt. 13) Genehmigung der Wasserabgabenordnung;
- Pkt. 14) Genehmigung einer Löschungserklärung betreffend Wiederkaufsrecht Wilhelm und Anna Hupf;
- Pkt. 15) Grundsatzbeschluss für Teilverkauf der Parz. Nr. 1136/6 und 1137/1 – lt. Vermessungsurkunde GZ. : 25893 der Arge Vermessung;
Unter Ausschluss der Öffentlichkeit
- Pkt. 16) Wirtschaftsförderung;
- Pkt. 17) Weihnachtsszuwendungen für Gemeindebedienstete;
- Pkt. 18) Personalangelegenheiten.

Pkt. 6)

Der Bürgermeister teilt mit:

- Die Auswertungen der Energiebuchhaltung (Jahresbericht Energie 2015, 1.7.2015 – 1.7.2016). Der Bericht wird auch allen Gemeinderäten per E-Mail zur Kenntnis gebracht.

- Dass am 24.10.2016 eine Infoveranstaltung der Klima- und Energiemodellregion (KEM) im Gemeindezentrum stattgefunden hat.
- Dass der Bahnhof Spillern mit Ende Oktober 2016 fertiggestellt wurde.
- Dass der 15. Adventmarkt, wie auch in den vergangenen Jahren, ein großer Erfolg war. Auch die Tradition, dass der Reinerlös (ca. € 7.100,--) für karitative Zwecke verwendet wird, ist gleich geblieben. Wie jedes Jahr ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und Besucher!
- Dass die Polizei im Dezember 2016 14 Tage lang Schwerpunktkontrollen im Gemeindegebiet an der B3 durchgeführt hat. Bei dieser Aktion wurde vor allem der LKW Verkehr kontrolliert. Die Aktion wird im Frühjahr 2017 wiederholt werden.
- Das Ergebnis der Bundespräsidentenwahl in Spillern und bedankt sich bei allen Beteiligten - Wahlleiter, Beisitzer, Vertrauenspersonen, Wahlzeugen und Mitarbeiter der Gemeinde.

Pkt. 7)

Herr GR. Andreas Mattes teilt mit, dass erst in nächster Zeit eine Gebarungsprüfung vorgesehen ist.

Pkt. 9)

Der Vorsitzende teilt mit, dass beim Voranschlag 2017 im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von jeweils € 3.862.800,- und im außerordentlichen Haushalt jeweils € 4.138.700,- vorgesehen sind. Der Voranschlag 2017 lag in der Zeit vom 22. November bis 6. Dezember 2016 in der vorgesehenen Frist auf dem Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Erinnerungen zu diesem Voranschlag eingebracht. Weiters bringt der Vorsitzende dem Gemeinderat die wichtigsten außerordentlichen Vorhaben zur Kenntnis.

Antrag Vorsitzender:

- a) den vorliegenden Entwurf des Voranschlages 2017 zu genehmigen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Stimmhaltung: GR. Ing. Peter Czeta

- b) einen Kassenkredit in der Höhe von € 170.000,- zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- c) den im Voranschlag begeschlossenen Dienstposten-



plan dem Gemeinderat zur Genehmigung empfehlen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Stimmhaltung: FPÖ (GR. Hahn, GR. Trimmel)

Pkt. 10)

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 30.11.2016 wird dem Gemeinderat empfohlen, die vorliegende Aufstellung für das Jahr 2017 vorgesehenen Zuwendungen an ortsansässige Vereine und Jugendgruppen, die schriftlichen Ansuchen der Vereine und Jugendgruppen liegen ebenfalls bei, zu genehmigen. Die Subventionen wurden erstmals seit ungefähr 20 Jahren um ca. 10 % erhöht.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 11)

Der Vorsitzende berichtet, dass zur Auflage bezüglich Änderung des NÖ Kindergartengesetzes seitens der Marktgemeinde Spillern am 1. Juni 2016 eine schriftliche Stellungnahme abgegeben wurde.

Seitens der NÖ Landesregierung ergeht an alle kindertagenerhaltenden Gemeinden eine Information über eine Änderung des NÖ Kindergartengesetzes 2006 betreffend Beitragsregelung für die Nachmittagsbetreuung. Bis 1. Jänner 2017 muss ein Gemeinderatsbeschluss gefasst werden, welcher die Tarife für die Nachmittagsbetreuung festlegt.

Dafür gibt es eine neue Regelung, dass für die Betreuungszeiten vor 7.00 und nach 13.00 Uhr ein Mindestbeitrag von € 50,- inkl. MWSt. pro Monat einzuheben ist.

In sozialen Härtefällen kann der Mindestbeitrag von € 50,-, durch den Vorstand beschlossen, unterschritten werden.

Dabei werden folgende Faktoren berücksichtigt:

- AlleinerzieherInnen mit geringem Einkommen

Folgende Bestätigungen sind vorzulegen:

- Arbeitsbestätigung mit Aufzeichnungen über die Arbeitszeiten
- Gehaltsbestätigung

Aufgrund der bereits getätigten Anmeldung für die Nachmittagsbetreuung durch die Eltern, und der nun geänderten Beiträge besteht ausnahmsweise die Möglichkeit, die angegebenen Betreuungszeiten im Februar 2017 zu ändern.

Antrag Vorsitzender: Auf Grund einer Empfehlung vom Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport, Kindergärten, Horte und Kinderspielplätze und Ausschuss für Finanzen und über Antrag des Gemeindevorstandes vom

30.11.2016 wird dem Gemeinderat empfohlen, die genannten Tarife zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 12)

Wohnungsvergaberichtlinien der Marktgemeinde Spillern.

Antrag Vorsitzender: Auf Grund einer Empfehlung vom Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport, Kindergärten, Horte und Kinderspielplätze und über Antrag des Gemeindevorstandes vom 30.11.2016 wird dem Gemeinderat empfohlen, die Richtlinien zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Gemeinderäten für die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünscht den Gemeinderäten und ihren Familien sowie allen Anwesenden ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr. Gf. GR. Gabriele Kovarik für die SPÖ Spillern, Gf. GR. Mauritz Grossinger für die ÖVP-Spillern, GR. Jakob Trimmel für die FPÖ Spillern sowie GR. Ing. Franz Hatzl für die Grünen Spillern, schließen sich dem an.

Das Protokoll steht am 13.03.2017 in der Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung. Nach dieser Sitzung finden Sie das komplette Protokoll der Gemeinderatssitzung auf der Homepage www.spillern.at.

Defekte Straßenbeleuchtung

Die Spillerner Bürger werden ersucht, defekte Straßenbeleuchtungen bei der Marktgemeinde Spillern unter 02266/80225 oder per E-Mail unter marktgemeinde@spillern.at zu melden.





Schitag

„Wenn Engerl reisen ... scheint immer die Sonne“

Der Familienskitag 2017 war wieder mit perfektem Skiwetter und guter Stimmung gesegnet. Mit knapp 100 Personen (zwei Autobusse) waren wir am Faschingsamstag in Lackenhof am Ötscher. Heuer war auch unser Pfarrer, Paul Dubovski, mit dabei, der mit uns gemeinsam die Pisten hinunterbrauste. Zur Mittagszeit stand uns ein beheiztes Zelt zur Verfügung, in dem wir uns stärken konnten. Ab 15.00 Uhr war dann die Möglichkeit, auf einer abgesperrten Strecke durch Slalomtore zu flitzen. Die Pistenverhältnisse waren heuer eher „kompakt“ (manche meinten total eisig). So waren wir froh, dass alles unfallfrei über die Bühne ging. Dank der Zeitdisziplin der Teilnehmer konnten wir pünktlich die Region verlassen und die Heimreise antreten. Im Bus wurden wir dann noch mit „Geistigem“ der Firma Australco verwöhnt.

Klemens Schneider und Robert Vojtisek



Ferienspiele 2017

Wie auch in den letzten Jahren arbeitet die Gesunde Gemeinde Spillern gemeinsam mit ortsansässigen Vereinen und Privatpersonen ein interessantes, spannendes und abwechslungsreiches Programm für die Ferienspiele aus.

Der Folder wird im Juni in der Volksschule und den Kindergärten ausgeteilt, liegt auf dem Gemeindeamt Spillern auf bzw. ist auf unserer Homepage www.spillern.at abrufbar.

Dankeschön an alle Vereine, Organisationen und Privatpersonen, die auch heuer wieder dieses Projekt unterstützen.

Vortragsreihe Hunde

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde Spillern wird erstmalig eine vierteilige Vortragsreihe unter dem Titel „Mein, dein, unser Hund“ abgehalten. Organisatorin und Referentin dieser Vortragsreihe ist Frau Alexandra Boyer.

Im Jänner fand der erste Teil unter dem Titel „Start in ein glückliches Hundeleben“ statt und behandelte das Thema „Welpen“.



Referentin Alexandra Boyer, Leiterin Gesunde Gemeinde Emanuela Montsch, Petra Kedl, Waltraud Kedl, Gabriele Kix mit Rhodesian Ridgeback „Kayo“, Günter Dodek, Evelin Griesser, Daniela Krüger, Sophie Montsch

Der zweite Teil im März widmete sich der „Ersten Hilfe beim Hund“. Dafür wurde Frau Mag. med.vet. Cornelia Himmler als Vortragende eingeladen. Die Besucher wurden über Verbandskunde und praktische Anwendung informiert und die Deutsche Schäferhündin „Nika“ wurde als lebendes Beispiel „verarztet“. Jeder Teilnehmer erhielt am Ende des Vortrages ein Erste-Hilfe-Set für Hunde sowie eine Teilnahmebestätigung.



vorne von links: Alexandra Boyer mit Schäferhündin Nika, Mag. med.vet. Cornelia Himmler, hinten von links: Günter Dodek, Michaela Bidla, Helga Aschenberger, Michaela Weigensam, Irene Zibusch, Evelin Griesser

Der dritte Teil, der am 22. März 2017 abgehalten wurde, widmete sich dem Thema „Ernährung“ und der vierte Teil am 26. April 2017 der „Ausbildung“. Einen Rückblick darauf finden Sie in der Juni-Ausgabe von „Wir in Spillern“.



Menschen in Spillern

Im Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern möchten wir erfolgreiche und in verschiedenen kulturellen, wirtschaftlichen, sportlichen oder wissenschaftlichen Bereichen bekannt gewordene Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde unseren Bürgern vorstellen.

Herolinda Gashi

Ich werde von allen Linda genannt. Geboren wurde ich am 28. April 1991 in Kosovo. Dort herrschten damals schon länger Unruhen und die Bevölkerung spürte, dass schon bald ein Krieg gegen Serbien drohen würde. Mein Papa fasste all seinen Mut zusammen und wanderte, kurz nach meiner Geburt, nach Österreich aus. Er wollte so schnell wie möglich Arbeit finden, um meiner Mama und mir baldige Einreise zu ermöglichen. Als ich ungefähr ein halbes Jahr alt war, war es dann soweit - wir durften meinem Papa folgen.



Der Anfang war für meine Eltern alles andere als leicht. Das eigene Land, die anderen Familienmitglieder hinter sich zu lassen - ohne zu wissen, was geschehen würde. Papa half damals als Stallbursche beim Pferdehof Spillern aus. Der Besitzer, Harald Strohmayer, ermöglichte es, dass wir bei seinem Vater, Kurt V. Strohmayer, in Hollabrunn leben konnten. Meine Mama kümmerte sich um mich und führte den Haushalt. In Hollabrunn kamen dann meine Schwester und mein Bruder zur Welt. Meine Eltern legten von Anfang an auf die zweisprachige Erziehung von uns Kindern großen Wert. Nach wenigen Jahren konnten wir in ein Mietshaus in Schöngrabern übersiedeln. Dort ging ich auch in den Kindergarten und in die Volksschule. Im Sommer 1999 dann die erleichternde Nachricht - der Krieg war zu Ende und unserem engsten Umfeld ging es gut.

Aufgrund der Schwierigkeit, mit unseren damals noch serbischen Pässen und typisch albanischen Namen in den Kosovo zu reisen, dauerte es einige Jahre, bis wir meine Großeltern wieder in die Arme schließen konnten. Ich erinnere mich noch gut daran, wie aufgeregt wir bei unserer ersten Hinreise nach dem Krieg waren.

Mein Papa fand mittlerweile bei der Firma Vogel Pumpen in Hollabrunn eine Beschäftigung. Aufgrund der Auflösung wurde er nach Stockerau versetzt und so kam es, dass wir im Jahr 2000 „zurück zum Ursprung“ nach Spillern zogen. Ich besuchte noch ein halbes Jahr die 4. Klasse der Volksschule Spillern, und im Anschluss die Informatikhauptschule Stockerau. 2003 bekamen wir dann die Österreichische Staatsbürgerschaft verliehen. Meine Mama arbeitete einige Jahre in unserer Postfiliale. Mittlerweile ist sie als Hausbetreuerin für die Wohnhausanlagen in der „Kreuzensteinsiedlung“ zuständig.

Zwischen den Jahren 2005 und 2008 absolvierte ich die Fachschule für Sozialberufe Stockerau, wo ich die Ausbildung zur Kinderbetreuerin und zur Ordinationsgehilfin abschloss. Seit August 2008 bin ich als Kinderbetreuerin in unserer Marktgemeinde beschäftigt und im neuen Kindergarten tätig. Meinen Mann lernte ich mit 17 Jahren kennen und lieben.



Durch das Schicksal meiner Familie war ich immer schon ein politisch interessierter Mensch. In der Sozialdemokratie fand ich die meisten Übereinstimmungen in persönlicher und moralischer Hinsicht, deshalb schloss ich mich der SPÖ Spillern an, um mich in der Gemeindepolitik zu engagieren. 2015 machte mich mein Engagement bei den Kinderfreunden Spillern zur Vorsitzenden und kurz danach zur stellvertretenden Bezirksvorsitzenden. Das Organisieren von abwechslungsreichen Veranstaltungen bereitet mir große Freude.

Seit Dezember letzten Jahres bin ich Gemeinderätin. In dieser Funktion möchte ich gerne einen Beitrag für ein gutes Zusammenleben in unserer Gemeinde leisten. Bildung ist mir ein besonderes Anliegen, deshalb hole ich aktuell meine Matura am WIFI Wien nach.

Ich bin stolz eine Spillernerin zu sein, weil wir einfach eine sehr lebens- und liebenswerte Gemeinde haben!



Feuerwehrjugend gesucht

Gratis aber nicht umsonst ist die Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr. Egal ob Mädchen oder Bursche: Alle Jugendlichen, die in ihrer Freizeit etwas Sinnvolles tun möchten, was gleichzeitig viel Spaß macht, die auch Freundschaft und Teamgeist erleben möchten, sind bei uns herzlich willkommen.



Bei der Feuerwehrjugend lernen Jugendliche alle wichtigen Grundbegriffe rund um Brandbekämpfung, Gerätekunde, Erste Hilfe, Zivilschutz und vieles mehr. Kurz gesagt, alle wichtigen feuerwehrtechnischen Belange, die die Jugendlichen spielerisch auf die späteren Aufgaben als Feuerwehrmann / -frau vorbereiten.



Neben der Vermittlung von Fachwissen in puncto Brandschutz, Hilfeleistung und Feuerwehrtechnik geht es uns in erster Linie darum, den jungen Menschen zu zeigen, wie viel Spaß es machen kann, gemeinsam etwas zu erreichen und zu lernen: kurzum, Teamgeist zu leben nach dem Motto „**Einer für alle – alle für einen**“.

Jungs und Mädchen zwischen 10 und 15 Jahren

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 17.00 - 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus. Bei Interesse kannst Du unseren Betreuer der Feuerwehrjugend, Mario Kedl, unter der Telefonnummer 0676/964 29 63 erreichen.

Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus

Am Dienstag, den 09. Mai 2017 von 17.00 - 20.00 Uhr inklusive Feuerlöschübung für Kinder.



Badeteich in der Au

Der Bade- und Fischteich im Spillerner Augebiet wird auch heuer wieder vom 1. Mai bis 30. September 2017 allen Mitgliedern als Erholungs- und Schwimmoase zur Verfügung stehen.



Der aktuelle Jahresmitgliedsbeitrag beträgt ab 2017 für

Aktive	€ 31,00
PensionistInnen	€ 24,00
SchülerInnen/StudentInnen	€ 15,00

Dieser Beitrag kann mittels Überweisung auf das Vereinskonto bei der **RAIKA STOCKERAU**, **IBAN: AT57 3284 2000 0014 6555**, **BIC: RLNWATW-STO** getätigt werden.

Die Ausstellung des Mitgliedsausweises für Neu-Mitglieder kostet einmalig € 3,00 und erfolgt über die Kassaführung des Vereins, Frau Gaby Markovic, mittels vorheriger telefonischer Absprache unter 0680 30 59 448. Wird der Mitgliedsbeitrag erst nach Saisonöffnung (1. Mai) bezahlt, wird ein Aufschlag von jeweils € 3,00 verrechnet.

Eine **Tagesgastmitgliedskarte** kostet ab 2017 € 5,00 für Erwachsene und € 3,00 für Schulkinder, StudentInnen und PräsenzdienerrInnen.

Nicht gestattet sind Hunde sowie die Zufahrt mittels KFZ. Nähere Infos können bei Frau Gabriele Markovic unter 0680 30 59 448 eingeholt werden.

Trotz derzeitiger Sperre des Augebietes wegen des Eschensterbens wird dafür gesorgt, dass der Weg zum Bade- und Fischteich gefahrlos zu begehen sein wird.



MARKTGEMEINDE SPILLERN

SCHULGASSE 1 • 2104 SPILLERN

BEZIRK KORNEUBURG • NIEDERÖSTERREICH

WWW.SPILLERN.AT • MARKTGEMEINDE@SPILLERN.AT

TEL.: 02266 80 225 • FAX DW 78



Spillern
Marktgemeinde

Spillern räumt auf!

Arbeitshandschuhe und Müllsäcke
werden zur Verfügung gestellt.

Samstag, 1. April 2017

Beginn - 10:00 Uhr

Treffpunkt vor dem Gemeindezentrum



**KOMMEN SIE VORBEI UND
HELFEN SIE MIT... DANKE!**

Die Marktgemeinde Spillern freut sich auf Ihre geschätzte Mithilfe!



Chronik

Geburten

Daria-Elena Cetateanu, Christopher Balt, Hannah Antony

Eheschließungen

Katharina und Stephan Lassner

80. Geburtstag

Johann Fillep; Anton Reyländer; Martin Newald; Gertrude Kriebaum; Otto Kral

85. Geburtstag

Anna Hupf; Ingeborg Reisel, Wilhelm Hupf

90. Geburtstag

Leopoldine Urban

Diamantene Hochzeit

Maria und Hermann Bauer

Todesfälle

Johann Mondel; Gerda Steinhauser; Paula Majkits; Josef Schendlinger; Rosa Barth; Walter Nader; Johann Huber; Josef Luksch; Herta Schnürch

Veranstaltungsprogramm

Kasperl sucht den Osterhasen

25. März 2017, 16.00 Uhr, Festsaal

Theateraufführung Bunte Bühne Spillern

„Otello darf nicht plätzen“

31. März, 1. April 2017, 19.30 Uhr

2. April 2017, 19.00 Uhr

6. April, 7. April, 8. April 2017, 19.30 Uhr

9. April 2017, 19.00 Uhr

Festsaal Spillern

Ostereiersuchen mit Clown Pedro

15. April 2017, 15.00 Uhr, Kinderfreundeheim

Kräuterwanderung

19. April 2017, 14.00 Uhr, Parkplatz Friedhof

Kinderflohmarkt

23. April 2017, 9.00 - 11.00 Uhr, Festsaal

Spillern in alten Ansichten

und auch aus der Luft

27. April 2017, 18.30 Uhr, Sitzungssaal

Florianifeier und 145 Jahre FF Spillern

7. Mai 2017, 9.15 Uhr, FF-Haus

Wandertag

27./28. Mai 2017, Start und Ziel Sportanlage

Ärztenotdienst

1./2. April Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela
Spillern, Tel. 02266/80825

8./9. April Dr. KALSER Ernst
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/7219

15./16./17. April Dr. REIF Kurt
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/6488

22./23. April Dr. JELL Marcus
Leobendorf, Tel. 02262/66140

29./30. April Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela
1. Mai Spillern, Tel. 02266/80825

6./7. Mai Dr. REIF Kurt
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/6488

13./14. Mai Dr. KALSER Ernst
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/7219

20./21. Mai Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela
Spillern, Tel. 02266/80825

25. Mai Dr. JELL Marcus
27./28. Mai Leobendorf, Tel. 02262/66140

3./4./5. Juni Dr. KALSER Ernst
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/7219

10./11. Juni Dr. REIF Kurt
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/6488

15. Juni Dr. KALSER Ernst
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/7219

17./18. Juni Dr. JELL Marcus
Leobendorf, Tel. 02262/66140

24./25. Juni Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela
Spillern, Tel. 02266/80825

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Eigentümer, Herausgeber und Verleger): Markt-
gemeinde Spillern, 2104 Spillern. – Grundlegende Richtung: Informations-
blatt der Marktgemeinde Spillern. – Hersteller: Wilhelm Bzoch G.m.b.H
Wiener Strasse 20 2104 Spillern



SPERRMÜLLAKTION

Mittwoch, 19. April 2017

Bitte stellen Sie Ihren Sperrmüll bereits am Vortag (Dienstag, 18. April 2017) - wenn möglich in zerlegtem Zustand - auf dem Gehsteig bzw. vor Ihrem Haustor bereit. Berücksichtigen Sie jedoch bitte, dass der Straßenverkehr dadurch nicht behindert werden darf.

Bitte stellen Sie **METALL- und HOLZWAREN** getrennt auf.



NICHT ANGENOMMEN WERDEN:

Kühlschränke, Fernsehgeräte, Leuchtstoffröhren, Altöle, Lacke, Batterien, Lösungsmittel, Medikamente, Kunststoffabfälle, Mopeds, Autowracks, Autoreifen, Motorräder und Motorblöcke!!!

Eine Sperrmüllaktion ist mit großen finanziellen Kosten verbunden! Deshalb ersuchen wir Sie, diese Aktion keinesfalls als Ersatz für eine komplette Hausentrümpelung aufzufassen.

KOSTENLOSE BIOERDE

Freitag, 21. April 2017

An folgenden Plätzen kann unentgeltlich reinste Bioerde abgeholt werden:

- Beim Sportplatz
- Am Neubau/Weidengasse
- Kellergasse 55
- Im Hummelfeld
- Beim Feuerwehrhaus
- Parkplatz beim Gemeindezentrum
- Dr. Karl Sablik-Straße/Unterrohrbacher Straße
- Am Neubau – alte Kläranlage



ACHTUNG: Diese Bioerde muss nicht vermischt werden und kann sofort verwendet werden.

Die Lieferung erfolgt am Vormittag und im Interesse aller Gemeindebürger wird ersucht, keine „Übermengen“ abzuholen.

GARTENBETREUUNG RADLINGER

Andreas Radlinger

Haus- und Gartenbetreuung - Heckenschnitt
div. Gartenarbeiten

Baumschnitt und Rodung - Baumnotfällung
Gartensaisonbetreuung - Urlaubsbetreuung

Winterdienst

Alles rund um den Garten

2104 Spillern
Industriestraße 14 a

Tel.: 0676/408 48 65

a.radlinger@kabsi.at

www.hausservice-radlinger.at



Schlosserei Ralf Ospalski

Einbruchschutz, Aufsperrdienst
Nirosta- und Alu-Verarbeitung
Montagen und Sonderanfertigungen

2104 Spillern
Wiener Straße 153

Tel.: 0676/410 02 33

schlosserei.ospalski@aon.at



WIRTSHAUS-TOUR



Wie heißt es so schön unter Bühnenschaffenden: **Wer probt, hat's nötig!**

Natürlich meint man das ironisch und probt zumeist die anstehende Premiere zu Tode. Premieren sind nämlich furchtbar wichtig, da geht es wirklich um was. Um sich vor der Premiere, bei der es dann um alles geht, richtig einkrampfen zu können, macht man davor die Vorpremieren, bei denen dann so ziemlich alles schief läuft und man sich daraufhin vor der echten Premiere so richtig in die Hosen scheißen kann.

Vor den Vorpremieren wird dann geprobt, geprobt und geprobt. Dazwischen noch ein wenig eingekrampft und dann wieder geprobt, um dem Krampf keine Chance zur Entspannung zu lassen.

ROLAND DÜRINGER

macht das anders: Anstatt zu proben, geht er ins Wirtshaus!

Weil es einfach mehr Spaß macht, mit Leuten über das neue Kabarettprogramm zu plaudern, als sich im Proberaum mit sich selbst zu langweilen. Sie werden dabei die einmalige Gelegenheit haben, lange vor allen anderen zu erfahren, worum es bei der **Premiere am 17. Oktober 2017** gehen wird. **Vorher und nachher werden Herr Düringer und die Gäste miteinander ganz einfach gut essen & trinken und sich gutgelaunt unterhalten.** Wer will, darf natürlich auch gerne ein **Selfie mit Herrn Düringer** machen. Und eines kann schon heute versprochen werden: Herr Düringer wird davor unter Garantie nicht proben. Denn...

Proben ist Feigheit!

9. Mai 2017 19:30

Festsaal Spillern

Karten: Restaurant WieMex und bei allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen & oeticket.com